

GLEICHSTELLUNG SICHTBAR MACHEN CEDAW IN NIEDERSACHSEN

Workshop am
18. Oktober 2018
pro office
Göttingen im
Coworking Space

„POLITISCHE PARTIZIPATION VON FRAUEN –
WIE GEHT ES WEITER IN GÖTTINGEN“

Gleichberechtigung
und Vernetzung e.V.

In Kooperation mit:



Gefördert von:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

GLEICHSTELLUNG

SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN



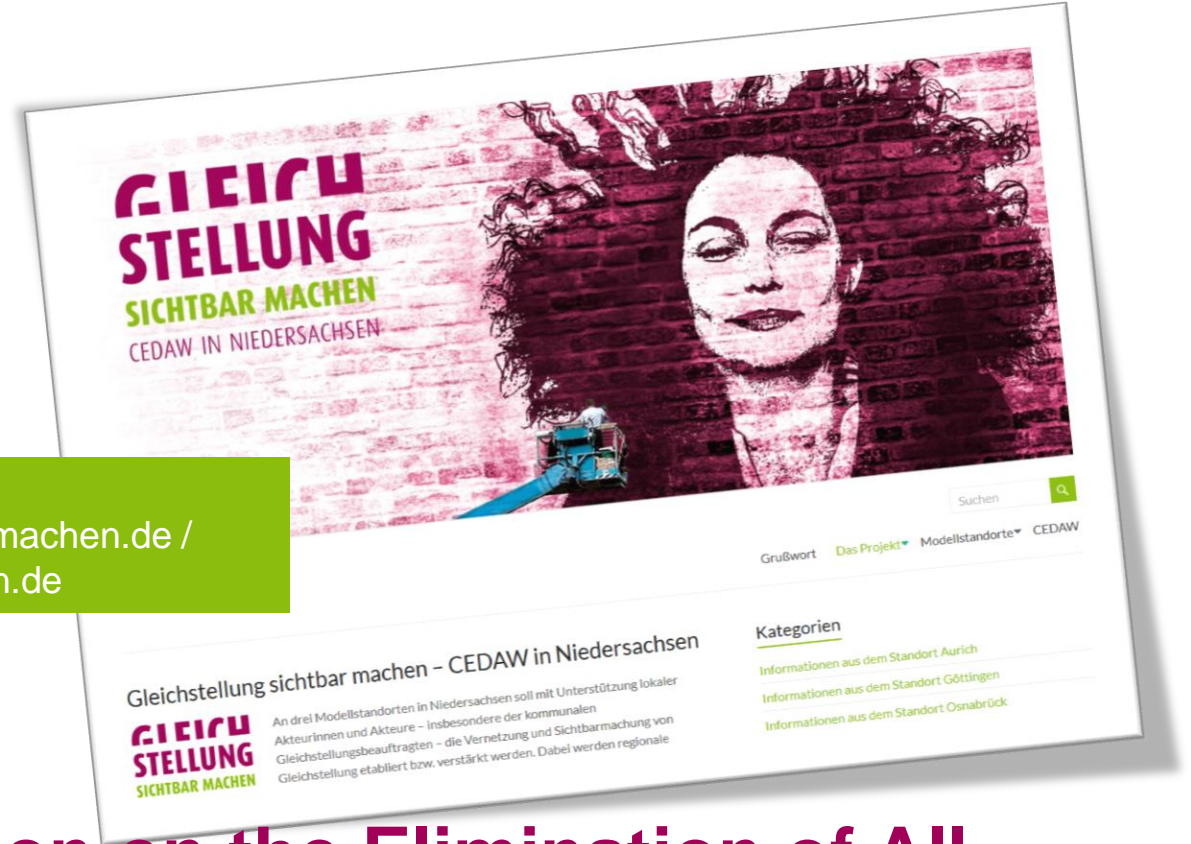
Begrüßung

**Christian Schmetz, Erster Stadtrat, Dezernent für Finanzen,
Ordnung und Feuerwehr der Stadt Göttingen**

**Christine Müller, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt
Göttingen**

GLEICHSTELLUNG SICHTBAR MACHEN CEDAW IN NIEDERSACHSEN

Online unter
www.gleichstellung-sichtbar-machen.de/
www.cedaw-in-niedersachsen.de



CEDAW?

Steht für **Convention on the Elimination of All Forms of Discrimination Against Women**
Das „Übereinkommen der Vereinten Nationen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau“, kurz gesagt um die **UN-Frauenrechtskonvention**.

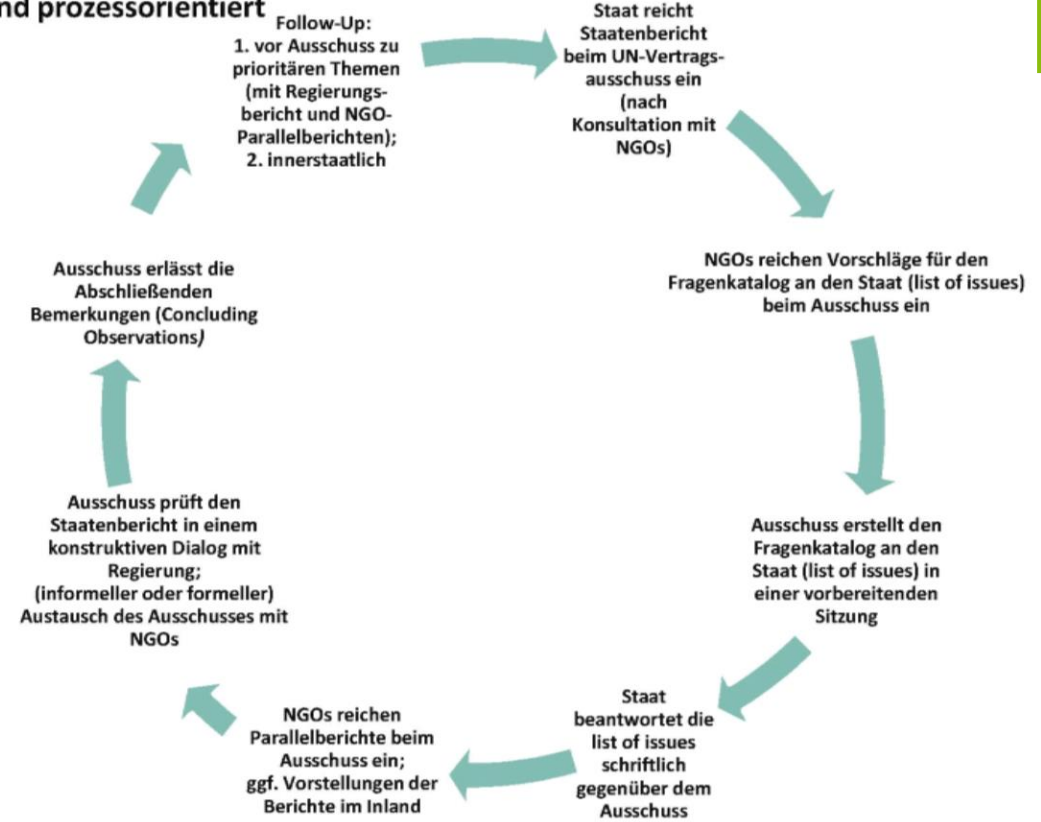
GLEICHSTELLUNG

SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

Rückblick
Auftaktver-
anstaltung

Berichtszyklus im Rahmen eines Staatenberichtsverfahrens dialog- und prozessorientiert



© Deutsches Institut für Menschenrechte 2018; www.institut-fuer-menschenrechte.de

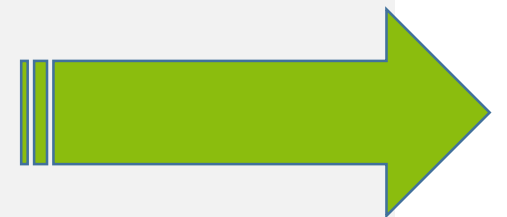
UN Frauenrechtskonvention CEDAW -
Internationaler Druck zur Verbesserung der politischen Partizipation von Frauen

Dr. Katja Rodi – Universität Greifswald / Deutscher Juristinnenbund

Ergebnisse
der
Denkpause

Politische Partizipation von Frauen nach der nächsten Ratsperiode 2026:
„Woran würden Sie festmachen, dass sie zugenommen hat bzw. besser geworden ist?“ ...

- Wenn Parlamente paritätisch besetzt sind
- 50% Frauen im Rat
- Weibliche Ratsmitglieder werden mindestens so häufig in der Presse genannt wie männliche
- An vielen Frauen in Rat und Kreistag und ihrer Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit/Medien
- Quotierte Aufsichtsräte
- Mehr Frauen in Aufsichtsräten
- Frauen haben gute Netzwerke
- Vorsitz in den Ausschüssen
- Alle Ausschüsse sind paritätisch besetzt
- Mehr weibliche Fraktionsvorsitzende
- Gezielte Schulungen für Frauen mit Migrationshintergrund – politische Partizipation
- Mindestens drei Frauen mit Migrationshintergrund sind im Stadtrat
- Über jeder Beschlussvorlage steht: gleichstellungsrelevant ja/nein
- Frauen kandidieren und „besetzen“ alle Themen
- Familienkompatible Sitzungszeiten / Kinderbetreuung
- Auf Familienarbeit wird im Rat Rücksicht genommen und ist für alle selbstverständlich
- Kinderbetreuung ist bedarfsorientiert
- Weibliche Geschäftsführungen in kommunalen Beteiligungen
- Finanzielle Förderung – 20.000€ für Frauen aus MSO für Projekt
- Wie werden Anliegen von Frauen und Mädchen in die Ratspolitik transportiert?
- Wie kommen Kinder und Jugendliche (Mädchen) zu Gehör?
- Wie werden die Interessen der Jugendlichen von Politikern berücksichtigt?
- Partizipative Jugendarbeit
- Rollenverhalten ändern als Lehrauftrag für alle Bildungseinrichtungen
- Neue Arbeitszeitmodelle sind nicht außergewöhnlich sondern „normal“
- Mehr Frauen in der Führungsetage des Rathauses
- Dass wir eine Oberbürgermeisterin in Göttingen haben
- Die Sprache in den Ratssitzungen wird weiblicher
- Gender Budgeting
- Nähe zu Bürger*innen
- Internationale Kompetenz



GLEICHSTELLUNG

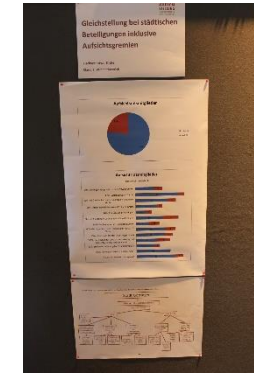
SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

Die Themen zum Austausch am 18.10.2018

Gleichstellung bei städtischen Beteiligungen incl. Aufsichtsgremien

Tischverantwortliche: Claudia Leuner-Haverich



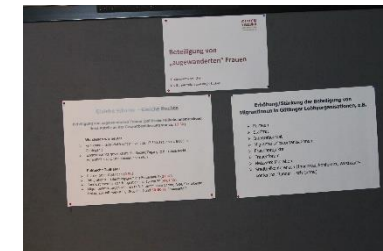
Netzwerken für Gleichstellung

Tischverantwortliche: Christine Krumm



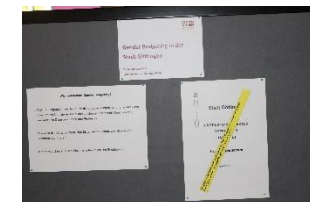
Beteiligung von „zugewanderten“ Frauen

Tischverantwortliche: Dr. Gülşan Yalçın und Birgit Sacher



Gender Budgeting in der Stadt Göttingen

Tischverantwortliche: Susanne Stobbe und Katja Grothe



Workshop am
18.10.2018

GLEICHSTELLUNG SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

Workshop am
18.10.2018

„Gleichstellung bei städtischen Beteiligungen incl. Aufsichtsgremien“ – Diskussion mit Claudia Leuner-Haverich



Welche Maßnahmen müssten ergriffen werden?

- Infos über Geschlechterverteilung in AR auf der Homepage der Stadt
- ➔ • **Presseerklärung des Gleichstellungsbüros**
- Beteiligungsrichtlinie fordert Information
- ➔ • **Veröffentlichung der Statistik im Beteiligungsbericht**
- Haftungsfreistellung für Ratsmitglieder
- Mehr und bessere Schulungen
- Mentoring für Aufsichtsratsmitglieder
- Selbstverpflichtung der Fraktionen
- Selbstverpflichtung des Rates
- Geschlechterwechsel pro Wahlperiode
- Aufsichtsratsvorsitz auf Zeit – Geschlechterwechsel
- Selbstverpflichtung durch Gesellschafter
- Pool für die Parteien von Frauen, die Kompetenzen für AR haben
- Externe Frauen für Ratsfraktionen i. d. AR
- Mehr Frauen in die Parteien
- Vergrößerung der AR – 2 Sitze i. d. Parteien

GLEICHSTELLUNG

SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

„Netzwerken für Gleichstellung“ Diskussion mit Christine Krumm

Workshop am
18.10.2018



Welche Maßnahmen müssten ergriffen werden?

- Expertinnenwissen in die kommunale Politik tragen
- Wie bekommen die Netzwerke mehr Öffentlichkeit?
- Pool von Fachfrauen aufbauen für Netzwerke und Politik
- Wie können Frauen für politische Arbeit gewonnen werden?
- Stammtisch für Frauen initiieren!
- Vätervernetzung
- „Stammtisch“, „fem. Frühstück“ zu verschiedenen Themen initiieren mit klarer Ansprache für die Zielgruppen
- Juristinnenbund fehlt im Frauenforum!
- Wie können Netzwerke wie Zonta etc. eingebunden werden?
- Feministisches Bündnis (Uni)
- Arbeitskreis Frauen & Recht (Uni)
- Forderung an die Politik, Netzwerke finanziell für die Koordination zu unterstützen
- Wo kann die einzelne Frau mitmachen?
- Ratspolitik als „Praktikum“ für junge Menschen
- Es fehlt ein „Karrierenetzwerk“
- Runder Tisch „Alleinerziehende als Beispiel, dass die Koordination hauptamtlich sein muss
- Expertinnen müssen besser von der Politik wahrgenommen werden → Einladung zu Ausschüssen
- ➔ • **Wie kommen die gleichstellungsrelevanten Themen in die Öffentlichkeit?**
- ➔ • **Feministischer Newsletter für Göttingen (auch für junge Menschen)**
- Politisches Frauenfrühstück für junge Mütter initiieren
- Speakerinnen.org → Lokal für Göttingen aufbauen
- Wie können in existente Netzwerke gleichstellungsrelevante Themen eingebracht werden?
- ➔ • **Vernetzung der Netzwerke**

GLEICHSTELLUNG SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

„Beteiligung von zugewanderten Frauen“ Diskussion mit Dr. Gülşan Yalçın und Birgit Sacher

Workshop am
18.10.2018



Welche Maßnahmen müssten ergriffen werden?

- ➔ **Gemeindeverordnung, Passzugehörigkeit oder hier länger lebend**
- Mentoring
- Mandat = Partei Hintergrund
- Quotierung iR
- Parteistrukturen ändern, Interesse sichtbar machen
- Netzwerke
- Einwohner*innen bezogene Beteiligung
- „Wohndauer“ = Wahlrecht
- Mut (Ermutigung)
- Zielgerichtete Ansprache
- Andere Länder-Regelung für Göttingen übernehmen, Bspl. GB
- Öffentlichkeitsarbeit – Aufklärung
- Empowerment
- EU Bürger*innen Wahlrecht nicht präsent
- Sichtbar werden
- Rechte = Aktivieren
- Direkte Ansprache
- ➔ **Förderung MSO**
- Sprachbarriere
- Vorbilder „Wegzeiger“
- Beteiligung – Frauen, -Junge, -Migranten
- Quartiersarbeit – gezielt anbieten

GLEICHSTELLUNG

SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

„Gender Budgeting in der Stadt Göttingen“ Diskussion mit Susanne Stobbe und Katja Grothe

Workshop am
18.10.2018



Welche Maßnahmen müssten ergriffen werden?

- Freiwillige Leistungen am Anfang analysieren
- Sport? Kultur? Verkehr?
- JHA → Jugendförderung analysieren
- Stadtplanung / Wohnungsbau
- Steuerinstrumente implementieren – Angebotspalette erweitern
- ÖPNV-Analyse Aufsichtsrat-Parité
- **Finde den Bereich**
- Job-Center → wer wird zuerst vermittelt bei SGB II Leistungsbeziehenden?
- Gendermainstreaming in Institutionen fördern
- **Workshop / Hearing mit vergleichbarer Stadt, wo GB bereits implementiert z.B. Marburg oder Münster**
- Bewusstsein der Institutionen für Nachfragende Gruppen schärfen/stärken
- Wie kann zielgenau gesteuert werden?
- Wechselwirkungen Stadt ↔ Landkreis
- Steuerungsinstrumente an FB anpassen
- Lobbystrukturen erkennen und aufbrechen oder nutzen
- Welcome Center → Ist die Förderung geschlechtergerecht?
- Jugendhilfeleistungen → Förderung? → Genderkonzepte
- Jeder Fachbereich nimmt ein Produkt unter die Lupe
- Produkte mit Aussagekraft zuerst analysieren
- Pflichtaufgaben-Erfüllung der Verwaltung mit Genderbrille anschauen



GLEICH STELLUNG

SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN



Ausblick – Ausbau des Modellstandortes CEDAW Göttingen im Jahr 2019

>> Themen aus dem Workshop werden aufgenommen.

>> Vertiefung und Ausweitung des Modellstandortes ist in Planung.

GLEICHSTELLUNG

SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

Kontakt

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

Projekt Gleichstellung sichtbar machen – CEDAW in Niedersachsen

Silke Gardlo (Projektleitung)

Katja Möker (Sachbearbeitung)

Sodenstr. 2

30161 Hannover

Telefon 0511 / 33 65 06 25 /-30

gardlo@gleichberechtigung-und-vernetzung.de

www.vernetzungsstelle.de

Christine Müller

Gleichstellungsbeauftragte Stadt Göttingen

Hiroshimaplatz 1-4

37083 Göttingen

Telefon 0551 / 400-3305 oder 2840

www.gleichstellung.goettingen.de